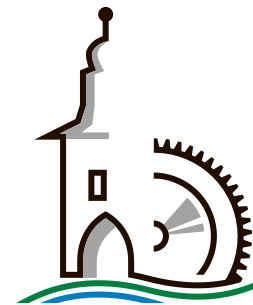




Sömmerdaer Nachrichten



AMTSBLATT DER STADT SÖMMERDA

Jahrgang 35

Mittwoch, den 17. September 2025

Nummer 19

STADTBAD SÖMMERDA



Hundebaden

21. September
10-16 Uhr

Badespaß nur für Hunde



Stadtbad Sömmerda · Rohrhammerweg 9a · Sömmerda

AUS DEM INHALT

Amtlicher Teil

- Stadt Sömmerda: Öffentliche Ausschreibung S. 3
- Öffentliche Bekanntmachung: Beräumung ungepflegter Gräber S. 3

Nichtamtlicher Teil

- Neue Boule-Bahn im Stadtpark S. 4
- Interkulturelle Woche im Landkreis: Bürgermeister gehört zu Schirmherren S. 5
- SÖM 2025: Stadtverwaltung informiert zu Jubiläumsjahr 2026 und bietet Mitmach-Aktion S. 6
- Historisch-Technisches Museum: Gedenkveranstaltung am 19. September S. 6
- Spannende Ausblicke für Kinder- und Jugendparlament S. 7
- Bauliche Umsetzung Projekt Radler-Rastplätze gestartet S. 7
- Berufsinfobörse: Stadtverwaltung informiert über Ausbildung und Praktika S. 8
- Stadtwerke beziehen Räume der ehemaligen Post S. 8
- Stadt - und Kreisbibliothek:
- Neuzugänge
- Terminänderung Lesung mit Anja & Gerit Kling S. 11

Vereine & Verbände

- Neue Social Media-Sprechstunde S. 12



BEREITSCHAFT

Klempner - Sanitär und Heizung WGS mbH:

- Fa. Zapf; Telefon (036374) 21866

Bereitschaftsdienst für das Gewerk „Heizung & Sanitär“ im Wohnbestand der WOBAG Sömmerda sowie für Heizung und Warmwasser der WGS mbH und WOBAG

Die für die einzelnen Wohnanlagen zuständige Bereitschaftsfirma ist dem Aushang im Hauseingang zu entnehmen.

Elektrobereitschaft der WOBAG

- Fa. Elektro Knörig,
Handy-Nr. 0171 3517958

- Fa. Reichenbach & Standhardt,
Telefon (03634) 683868

Elektrobereitschaft der WGS mbH

Telefon (03634) 6884 444

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda; Telefon (03634) 6849-0

Mo - Do 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr / Fr 06:45 Uhr bis 11:30 Uhr
Außerhalb dieser Zeit gilt folgende kostenfreie Rufnummer:
0800 - 0 72 51 75

Rohrreinigung Morawietz

Funktelefon: (0171) 3410264

Bereitschaft bei Abwasser- / Abflussstörungen in der Stadt Sömmerda und den Ortsteilen (öffentlicher Bereich)

Eigenbetrieb Abwasser Sömmerda: (0171) 1788421
an Arbeitstagen:
(03634) 620174 oder 329020

24 Stunden - Service - Schlüsseldienst

- TASCH Sicherheitstechnik GmbH,
Sömmerda, Am Anger 17
Telefon (03634) 621845
oder (0177) 8957399

Gas / Fernwärme / Strom - Stadtgebiet Sömmerda

- SEV GmbH, Umlandstraße 7

Stromstörungen:

0800 - 686 - 1137

Gas- und Fernwärmestörungen:

0800 - 686 - 1138

Havariedienst Glasbruch

- Fa. Schäfer,
Sömmerda, Adolf-Barth-Str. 18
Telefon (03634) 621907

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweite Gratis-Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:116-117

(immer dann, wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten einen Arzt brauchen; bei Notfällen wie schwerer Unfall oder Verdacht auf Herzinfarkt gilt wie bisher die Notrufnummer 112)

Bereitschaft KMG Klinikum Sömmerda

24-Stunden-Bereitschaft Montag bis Sonntag: zentrale Notaufnahme KMG Klinikum Sömmerda, Bahnhofstr. 36, 99610 Sömmerda
Telefon (03634) 520

Bereitschaft Notdienst Erfurt

Notdienstzentrale Erfurt, Helios-Klinikum, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt;
Telefon (0361) 7814833

ambulante Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

18:00 - 24:00 Uhr

Mittwoch, Freitag

13:00 - 24:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feier- und
Brückentage

07:00 - 24:00 Uhr

Dringender Hausbesuchsdienst
in Notfällen für den Bereich Sömmerda über Notdienstnummer:
116-117

Zahnärztlicher Notdienst

..... 116-117

Notdienst Pflegeplatz

Sie brauchen im Notfall sofort einen Pflegeplatz - pro seniore hilft unter
Telefon 01801 848586

(3,9 ct/min Festnetz, max. 42 ct/min Mobil)

Telefonnummer Giftinfozentrum

Erfurt: (0361) 730730

Bereitschaft Apotheken:

(Dienstbereitschaft beginnt jeweils
08:00 Uhr und endet um 08:00 Uhr des
Folgetages)

15.09. bis 18.09.2025

Adler-Apotheke Sömmerda

Straße des Aufbaus 3a

Tel. (03634) 602301

18.09. bis 21.09.2025

Park-Apotheke Sömmerda

Erfurter Str. 45a

Tel. (03634) 68900

21.09. bis 24.09.2025

Linden-Apotheke Straußfurt

Ernst-Thälmann-Str. 8

Tel. (036376) 58320

24.09. bis 27.09.2025

Neue Apotheke Sömmerda

Marktplatz 13

Tel. (03634) 612403

27.09. bis 30.09.2025

Adler-Apotheke Sömmerda

Straße des Aufbaus 3a

Tel. (03634) 602301

30.09. bis 03.10.2025

Aesculap-Apotheke Sömmerda

Straße der Einheit 5

Tel. (03634) 612770

03.10. bis 06.10.2025

Igel-Apotheke Sömmerda

Auenstraße 3

Tel. (03634) 316081

06.10. bis 09.10.2025

Rats-Apotheke Weißensee

Langer Damm 4

Tel. (036374) 26189

STADTVERWALTUNG

Dienstgebäude

Rathaus

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Hauptamt

Bürgermeister

Zentrale Verwaltung

Personalabteilung

Standesamt

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Fundbüro

Büro am Markt

Weißenseer Straße 2,

99610 Sömmerda

Kultur

(Tourismus, Jugendarbeit)

Bau- und Umweltamt

Marktstraße 1-2, 99610 Sömmerda

Bauverwaltung

Friedhofswesen

Stadtplanung

Tiefbau/Straßenunterhaltung

Hochbau

Wirtschaftsförderung

Stadtmarketing

Tourist-Information

Finanzen und Soziales

Poststraße 1, 99610 Sömmerda

Stadtkasse

Kämmerei

Liegenschaften

Steuern

Sport/Sportförderung

Kindereinrichtungen

Rechts- und Ordnungsamt

Poststraße 1, 99610 Sömmerda

Einwohnermeldewesen

Straßenverkehrsbehörde

Gewerbe

Stadt Sömmerda

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Telefon: 350-0, Fax: 62 14 77

Internet: www.soemmerda.de

E-Mail: mail@stadtsoemmerda.de

Öffnungszeiten

Montag: 9-12 Uhr

Dienstag: 9-12 Uhr / 13-18 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9-12 Uhr / 13-16 Uhr

Freitag: 9-12 Uhr

TELEFONVERZEICHNIS

Bürgermeister

Sekretariat.....350-101

Gleichstellungsbeauftragte

.....350-270

Hauptamt

Amtsleiter.....350-110

Büro Stadtrat.....350-105

Personalabteilung.....350-112

Presse-/Öff.kbeitsarbeit.....350-130

EDV / Informatik.....350-331

Kultur / Jugendarbeit.....350-240

Tourist-Information.....350-350

Museumsleiter.....6929855

Stadtarchiv.....372028

Hist.-Techn.Museum.....372028

Stadt- u. Kreisbibliothek.....623092

Stadt- u. Kreismusikschule.....30298

Schüler-Freizeit-Zentrum.....622050

Offener Jugendtreff B27.....621404

Finanzen und Soziales

Amtsleiterin.....350-120

Stadtkasse.....350-121

Steuern.....350-122

Vollstreck./Versicherung.....350-123

Kämmerei.....350-126

Vollstreck./Insolvenzen.....350-123

Abteilung Liegenschaften.....350-323

Abteilung Soziales.....350-250

- Kindereinrichtungen.....350-254

Rechts- und Ordnungsamt

Amtsleiter.....350-230

Öffentliche Ordnung 350-231 o. 232

Einwohnermeldeamt.....350-233

Straßenverkehrsbehörde.....350-235

Standesamt.....350-238

Gewerbeabteilung.....350-270

- Sondermärkte.....350-272

Fundbüro.....350-150

Feuerwehr- und Zivilschutz.....31 94-0

Bau- und Umweltamt

Amtsleiter.....350-310

Stadtplanung.....350-361

Bauverwaltung.....350-363

Straßenbeleucht./-reinig.....350-364

Hoch- und Tiefbau.....350-367

Wirtschaftsförderung.....350-362

Abteilung Umwelt.....350-302

- Friedhofswesen.....350-222

- Umweltschutz.....350-302

Betriebshof.....31 54 89

Eigenbetrieb Abwasser32 90 20

Stadtwerke Sömmerda3145580

- Stadtbad.....3171858

- Schwimmhalle.....622014

AMTLICHER TEIL



**Stadt
Sömmerda**

**Öffentliche
Ausschreibung
Nr. 04/2025**

Tiefbau

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadtverwaltung Sömmerda
Straße: Marktplatz 3 – 4
PLZ, Ort: 99610 Sömmerda
Telefon: 03634 350358
Telefax: 03634 350305
E-Mail:

Ausschreibungen@StadtSoemmerda.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 04/2025

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe: elektronisch

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: 99610 Sömmerda

OT Rohrborn und OT Schallenburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Tiefbau OT Rohrborn und Schallenburg

Bereich Schallenburg

- Herstellung eines 200 m langen Kanals DN 1 000 einschließlich

dem Bau zweier Wartungsschächte (DN 1 500 und DN 2 000)

- Errichtung von 2 Durchlässen á 14 m Länge sowie zwei Einlaufbauwerken
- Profilierung von Entwässerungsgräben auf einer Länge von etwa 1 500 m
- Bepflanzung der Gewässerrandstreifen mit 70 Gehölzen und 750 Sträuchern
- Aus- und Einbau von ca. 6 500 m³ Erdmaterial Bereich Rohrborn
- Herstellung eines ca. 200 m langen homogenen Erddamms
- Herstellung eines Betriebsauslasses mit Drosselschacht DN 500, Befestigung Überlauf aus Wasserbausteinen
- Profilierung von ca. 380 m langen Gewässerabschnitten
- Herstellung von drei Kanaleinläufen mit Geröllfängen sowie der Ersatzneubau von zwei verrohrten Überfahrten
- Aus- und Einbau von ca. 2 650 m³ Erdmaterial

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: Planungsleistungen werden nicht gefordert.

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]: nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 01.12.2025
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.05.2026

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe-suche.de

Nachforderung: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist:

06.10.2025, um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist:

20.11.2025

p) Adresse für elektronische Angebote: www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) **Eröffnungstermin: 06.10.2025**, um 10:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Sömmerda
Bau- und Umweltamt
Marktstr. 1 – 2

99610 Sömmerda

t) Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

thformular.thueringen.de/thueform/cfs/eject/pdf/927.pdf?MANDANTID=18&FORMUID=VHB-101-DE-FL

und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

IMPRESSUM: Amtsblatt der Stadt Sömmerda „Sömmerdaer Nachrichten“

Herausgeber:

Stadtverwaltung Sömmerda
Marktplatz 3-4
99610 Sömmerda
Telefon (03634) 350-0
Telefax (03634) 621477
E-Mail
mail@stadtsoemmerda.de
Internet www.soemmerda.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister
Ralf Hauboldt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Sömmerda

Anett Hädrich

Telefon (03634) 350-130
Susanne Göpfert
Telefon (03634) 350-131
E-Mail
pressestelle@stadtsoemmerda.de

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH
Flugstraße 9
76532 Baden-Baden
Internet
www.badisches-druckhaus.de

Verteilung:

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43

98693 Ilmenau
Internet: www.wittich.de
Telefon: 03677 2050-50

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig mittwochs und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Ab dem Erscheinungstag liegen im Rathaus der Stadt Sömmerda, Marktplatz 3-4, einige Exemplare zur Ansicht bereit.

Zudem steht das Amtsblatt kostenlos auf der städtischen Internetseite unter www.soemmerda.de als Download zur Verfügung.

Nächster Redaktionsschluss:

**Dienstag,
den 23. September 2025**

für Erscheinungstag:

**Mittwoch,
den 01. Oktober 2025**

**Beiträge bitte rechtzeitig
senden an:**

E-Mail:
pressestelle@stadtsoemmerda.de



Nachweis Haftpflichtversicherung
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des § 8 ThürVgG ist mit dem Angebot die Eigenerklärung abzugeben.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar
Landratsamt Sömmerda
Kommunalaufsicht

Bahnhofstr. 9, 99610 Sömmerda

Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber gem. § 14 Abs. 2 ThürVgG sowie auf die Kostenfolge nach § 14 Abs. 5 ThürVgG hin.

Nachprüfungsbehörde bei nicht erfolgter Abhilfe einer Beanstandung durch den Bieter nach § 14 ThürVgG: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

nach Weißensee, um der Seniorin, die jetzt im dortigen Pflegewohnpark lebt, seine Glückwünsche und ein Geburtstagspräsent zu überbringen.

Gertrud Groß freute sich sehr über den Besuch und vor allem auch darüber, dass der Bürgermeister auch den Weg nach Weißensee, wo sie seit kurzem betreut wird, auf sich genommen hat, um ihr zum 99. Geburtstag zu gratulieren.

Hatte die Seniorin bei ihrem 98. Geburtstag vor einem Jahr dem Stadtoberhaupt noch stolz erzählt, dass sie vieles noch selbst händeln kann, haben ein Sturz von Gertrud Groß um letztes Weihnachten herum und dessen Folgen sie in ihrer Agilität erheblich eingeschränkt.

Sie benötigt nun vielfältige Unterstützung und kann auch ihrem liebsten Hobby, der Handarbeit, nicht mehr so wie noch vor einem Jahr frönen. Die Unterstützung kommt unter anderem auch von ihrer Nichte Elvira Wild und deren Tochter Ina Wild. Mehrmals in

der Woche kommt diese ins Seniorenheim. Dort erkundigt sie sich nach dem Befinden von Gertrud Groß, hält mit ihr ein Schwätzchen und kümmert sich um diverse Belange der Seniorin.



Die Verbindungen von Gertrud Groß nach Sömmerda sind mit ihrem Umzug nach Weißensee nicht gekappt. In der Geburtstagsrunde im Gemeinschaftsraum des Pflegewohnparks hatten neben der Familie unter anderem auch Mitbewohner der Seniorin aus ihrer Zeit im betreuten Wohnen in der Kreisstadt Platz genommen. Es war ein schönes Wiedersehen.

Öffentliche Bekanntmachung

Ungepflegte Gräber: die öffentliche Zustellung durch einen Aushang im Schaukasten auf dem Friedhof in Sömmerda erfolgte am 14.08.2025

1. Nutzungsberechtigte Personen sind verstorben und Angehörige waren nicht zu ermitteln oder postalisch zu erreichen.

2. Die Nutzungsberechtigten sind nicht zu ermitteln oder postalisch zu erreichen.

Die Stadt Sömmerda informiert über den Beräumungszeitraum. Die Gräber werden durch die Stadt Sömmerda beräumt, wenn sich bis zum

Beräumungszeitpunkt immer noch keine Angehörigen oder Nutzungsberechtigten melden.

Die Beräumung der Grabstätte ist kostenlos.

Beräumungszeitpunkt ist der 01.12.2025

Dies betrifft nachfolgende Grabstätten:

SÖM 5-1-310 Urnenwahlgrab

SÖM 5-1-311 Urnenwahlgrab

SÖM 5-1-364 Urnenwahlgrab

SÖM 5-1-404 Urnenwahlgrab

Friedhofsverwaltung der Stadt Sömmerda

NICHTAMTLICHER TEIL

Information zur Sitzung

Sitzung des Kinder- und Jugendparlaments

Die 10. öffentliche Sitzung des Kinder- und Jugendparlamentes findet am Dienstag, dem 23.09.2025, um 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 3 - 4 in Sömmerda statt.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Hinweis:

Die amtliche Bekanntmachung zur Sitzung steht online auf der Internetseite der Stadt Sömmerda:

www.soemmerda.de/sitzungen



Glückwünsche zum 99. Geburtstag

Bürgermeister besuchte Gertrud Groß

Im betreuten Wohnen in der Sömmerdaer Bahnhofstraße – wie noch vor einem Jahr – konnte Bürgermeister Ralf Hauboldt Gertrud Groß zu

deren Geburtstag diesmal nicht besuchen.

Stattdessen fuhr er am 27. August

Neuer Boule-Platz bereichert den Stadtpark

Bürgermeister Ralf Hauboldt eröffnet gemeinsam mit ASB-Kreisverband und Seniorengruppe die neue Anlage

Sömmerda hat seit Anfang September eine neue sportliche Attraktion: Im Stadtpark wurde am 4. September 2025 ein Bouleplatz mit zwei Bahnen offiziell eingeweiht.

Bürgermeister Ralf Hauboldt durchschnitt gemeinsam mit den Projektverantwortlichen des ASB-Kreisverbandes Sömmerda, Thomas Bähr und Ellis Patz, das rote Band und eröffnete damit die neue Anlage. Ihren Ursprung nahm die Idee im

vergangenen Jahr: Beim „Sportfest 60+“ im Kurt-Neubert-Sportpark hatte der Sozialpädagoge Thomas Bähr, Projektmitarbeiter beim ASB-Kreisverband Sömmerda, nach einer Mitmachaktion gesucht, die kurzweilig, leicht verständlich und zugleich gesellig ist. Das französische Kugelspiel Boule traf dabei genau den Nerv der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

In kürzester Zeit bildete sich aus der Begeisterung eine stetig wachsende



Der Bürgermeister und die zwei Vertreter vom ASB Kreisverband Sömmerda durchschnitten gemeinsam mit der Gruppe der Boule-Spielerinnen und -Spieler das Band am neuen Boule-Platz im Stadtpark.

Gruppe von Seniorinnen und Senioren, die sich seit August 2024 aller zwei Wochen im Stadtpark zum gemeinsamen Spiel trifft.

Auch der Seniorenbeirat der Stadt nahm sich im September 2024 des Themas an. Der Wunsch nach einer eigenen Boule-Bahn wurde an Bürgermeister Ralf Hauboldt hergetragen, der die Idee unterstützte. Die Stadt stellte den Platz im Stadtpark für das Vorhaben zur Verfügung.

Dank des Engagements des ASB-Kreisverbandes Sömmerda und der erfolgreichen Beantragung von Fördermitteln über die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Sömmerda-Erfurt konnte das Projekt realisiert werden.

Initiiert wurde die Maßnahme im Rahmen des „Gemeinschaftsnetzwerks Sömmerda“, dessen Träger der ASB-Kreisverband ist. Das Projekt setzt sich für die Stärkung der Teilhabe älterer Menschen im Landkreis Sömmerda ein und fördert deren nachhaltige Aktivierung und Vernetzung.

Jugend sowie durch die Europäische Union, berichtete Thomas Bähr

„Mit der neuen Boule-Bahn schaffen wir nicht nur einen Treffpunkt für die bereits aktive Seniorengruppe, sondern auch ein Angebot, das allen Bürgerinnen und Bürgern offensteht. Geselligkeit, Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Stadtpark – das ist eine Bereicherung für Sömmerda“, betonte Bürgermeister Ralf Hauboldt bei der Eröffnung.



Gefördert wird das Gemeinschaftsnetzwerk im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und

Nach dem feierlichen Durchschneiden des Bandes wurde die Anlage direkt eingeweiht – selbstverständlich mit einer Partie Boule, an der zahlreiche begeisterte Seniorinnen und Senioren teilnahmen.

chentafel auf dem Gelände der Bonifatiuskirche in Sömmerda. Auch Bürgermeister Ralf Hauboldt wird in seiner Funktion als Schirmherr dabei sein.

Am 21. September steht der Workshop „Kann man Vielfalt lernen?“ im LOCODEMU auf dem Programm. Einen Tag später, am 22. September, lädt die Gemeinschaftsunterkunft in der Weißenseer Straße zu einem Interkulturellen Fest ein. „Wir hoffen auf ein gutes Miteinander und viele Begegnungen“, erklärte dazu July Gerlach. Geboten werden unter anderem ein Percussion-Workshop, ein faires Fußballspiel sowie kulinarische Angebote von Kesselgulasch bis Kuchenbuffet.

Am 23. September folgt die Filmvorführung „Über uns von uns“ mit an-

Neu ist die DIY-Messe an der Kreisvolkshochschule am 27. September, die Einblicke in verschiedenste kreative Techniken gibt.

Kristin Döhler verwies darauf, dass kulinarische Elemente bewusst in vielen Programmpunkten enthalten sind: „Bei Essen und Trinken kommt man ins Gespräch – das verbindet.“ Yvonne Busch hob zum Abschluss hervor, dass es neben den öffentlichen Terminen auch zahlreiche nichtöffentliche Veranstaltungen an Schulen geben wird, bei denen Kinder und Jugendliche verschiedene Kulturen kennenlernen sollen.

Parallel zur Interkulturellen Woche findet am 20. und 21. September die Regionalmesse SÖM statt, bei der sich auch die Stadt Sömmerda mit



Werbung für die IKW: Ralf Hauboldt, Yvonne Busch, Kristin Döhler, Christian Karl, Toni Rachholz und July Gerlach (v. l.).

10. Interkulturelle Woche im Landkreis Sömmerda

Bürgermeister Hauboldt erneut einer der Schirmherren / Verschiedenste Angebote von Kino bis Workshops

Bei einem Pressetermin im Weltladen LOCODEMU stellten Toni Rachholz, Projektmitarbeiter „Partnerschaft für Demokratie“ des ASB Kreisverbandes Sömmerda e.V., Kristin Döhler, Integrationsmanagerin im Landratsamt Sömmerda, July Gerlach, WSD-Fachstelle des ASB Kreisverbandes Sömmerda, sowie Yvonne Busch, Schulsozialarbeiterin der Jahnschule Kölleda, als Organisationsteam am 2. September das Programm der diesjährigen Interkulturellen Woche im Landkreis Sömmerda vor. Bürgermeister Ralf Hauboldt und Landrat Christian Karl unterstützen die Veranstaltung erneut als Schirmherren.

In diesem Jahr feiert die Interkulturelle Woche ihr zehnjähriges Bestehen im Landkreis. Sie steht unter dem

bundesweiten Motto „Dafür!“. Darauf verwies Integrationsmanagerin Kristin Döhler gleich zu Beginn und stellte die Besonderheit der diesjährigen Ausgabe heraus: Mit „10 Tagen an 10 Orten“ wolle man das kleine Jubiläum aufgreifen und zugleich zeigen, dass neben der Kreisstadt auch ländliche Gemeinden verstärkt einbezogen werden. Dazu gehören unter anderem Präsentationen der Ausstellung „Thüringen – Land der offenen Heimaten“ des Thüringer Heimatbundes in den Orten Kindelbrück, Gebesee und Vogelsberg.

Die Veranstaltungswoche beginnt in diesem Jahr aufgrund des zehntägigen Turnus am Donnerstag, dem 18. September, um 15:00 Uhr mit einer Andacht und einer Kaffee- und Ku-

schließender Diskussion; im Rahmen dieser Veranstaltung wird außerdem der Thüringer Leuchtturm-Preis für besondere Leistungen in der Geflüchtetenhilfe verliehen.

Ein beliebter Programmpunkt ist das Straßenfest „Böbi kunterbunt“ am 24. September auf dem Böblinger Platz. Auch in diesem Jahr ist dort eine Wette mit Bürgermeister Ralf Hauboldt vorgesehen: Er wettet, dass es nicht gelingt, 150 Menschen aus dem Wohngebiet Neue Zeit gleichzeitig an einer langen Tafel zu versammeln. Sollte dies doch gelingen, übernimmt er die Kosten für die Pfannkuchen für alle Teilnehmenden.

Am 25. September hat die „Weltküche“ im LOCODEMU wieder ihren festen Platz im Programm.

einem Stand beteiligt.

Zum Abschluss des Termins dankte Bürgermeister Ralf Hauboldt dem Organisationsteam für dessen Engagement: „Hut ab für die vielen Ideen, die Mühe und die Kontinuität über zehn Jahre hinweg. Mit den vielfältigen Formaten der Interkulturellen Woche wird deutlich, was Demokratie heißt.“

Landrat Christian Karl ergänzte: „Die Themen der Interkulturellen Woche sind aktueller denn je. Dieses Programm leistet einen wichtigen Beitrag für das Miteinander im Landkreis.“

Das vollständige Programm der Interkulturellen Woche ist online abrufbar unter:

www.pfd-soemmerda.de/ikw.



SÖM 2025 am 20./21. September in der Unstruthalle

Stadt informiert auf der Regionalmesse über Festwoche
zur 1150-Jahrfeier in 2026 / Pläne fürs Jubiläum, Kunstwerkstatt
und Mitmach-Ausstellung

Die Stadt Sömmerda informiert im Rahmen der Regionalmesse SÖM über die Planungen zum Jubiläumsjahr 2026. Die urkundliche Ersterwähnung Sömmerdas vor 1150 Jahren feiert die Stadt vom 18. bis 24. Mai 2026 mit einer Festwoche. Am Stand der Abteilung Kultur und Tourismus der Stadtverwaltung auf der SÖM werden das neue Jubiläumsslogo präsentiert sowie Einblicke in den aktuellen Stand der Vorbereitungen gegeben.

Laura Scherzberg, Abteilungsleiterin Kultur und Tourismus, gibt einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen, zeigt Pläne der Veranstaltungsorte und erläutert Möglichkeiten zur aktiven Mitwirkung.



Besonders im Fokus steht der Festumzug am Sonntag, dem 24. Mai 2026, für den bis zu 4.000 Teilnehmende erwartet werden. Vereine, Schulen und Bürgergruppen sind eingeladen, sich mit Ideen einzubringen.

An einer Präsentationswand können Vorschläge, Anregungen und Wünsche für Festumzug, Festwoche und Jubiläumsjahr eingebracht werden.

Auch kreatives Mitmachen ist gefragt: Gemeinsam mit Künstler Andreas Bauer können Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Sömmerda-Stand Postkarten gestalten oder Motive stempeln.

Die Kunstwerkstatt soll zugleich zur Teilnahme an der Mitmach-Ausstellung „Mein Sömmerda. 876 Blicke auf unsere Stadt“ anregen. Gesucht werden Bilder, die einen persönlichen



Blick auf Sömmerda zeigen – ob Fotografie, Zeichnung, Collage, Malerei oder Drucktechnik.

Insgesamt sollen 876 Werke zusammengetragen werden. Diese Zahl erinnert an das Jahr 876, in dem Sömmerda erstmals urkundlich erwähnt wurde.

Die Ausstellung wird im Mai 2026 im Dreyse-Haus eröffnet.

Einsendeschluss für Bildbeiträge für die Mitmach-Ausstellung ist der 02. März 2026.

Einsendung von Fotos digital:
museum@dreysehaus.de

Abgabe von Fotos im Original:
Stadt- und Kreisbibliothek, Weißen-
seer Straße 15
oder
Tourist-Information Sömmerda, Markt-
straße 1-2
jeweils zu den Öffnungszeiten.

Weitere Informationen:
[www.soemmerda.de/stadt/aktuelles/
presse/einzelansicht/mitmachaus-
stellung-zum-stadtjubilaeum](http://www.soemmerda.de/stadt/aktuelles/presse/einzelansicht/mitmachausstellung-zum-stadtjubilaeum)

oder direkt über den QR-Code



Sömmerda - hier ein Blick aus der Vogelperspektive - feiert 2026 seine urkundliche Ersterwähnung vor 1150 Jahren. Dazu gehört auch eine Festwoche.

Historisch-Technisches Museum

Gedenken an Ankunft des ersten Häftlingstransports jüdischer Frauen
in Sömmerda vor 81 Jahren wird verbunden mit Ausblick in die Zukunft
der Erinnerung

Am Freitag, dem 19. September, gedenkt die Stadt Sömmerda ab 18:00 Uhr im Saal des Dreyse-Hauses, Weißenseer Straße 15, der Ankunft des ersten Häftlingstransports mit jüdischen Frauen in Sömmerda.

1216 ungarische Jüdinnen trafen vor 81 Jahren, am 19. September 1944, im hiesigen Außenlager des KZ Buchenwald ein. Vier weitere Transporte folgten bis Januar 1945. Von September 1944 bis Anfang April 1945 mussten insgesamt 1300 Jüdinnen im Werk Sömmerda der Rheinmetall-Borsig AG Zwangsarbeit bei der Herstellung von Zündern und Munition leisten.

Interessierte sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Verbunden mit der Erinnerung an das Vergangene ist ein Blick in die Zukunft des Gedenkens: Wolfgang Benz, renommierter Historiker und langjähriger Leiter des Zentrums für Antisemitismusforschung an der TU Berlin, stellt sein Buch „Zukunft der Erinnerung. Das deutsche Erbe und die kommende Generation“ zur Diskussion.

In dem Buch geht Benz der Frage nach, wie Deutschland mit seinem historischen Erbe in Gegenwart und Zukunft umgehen sollte, ohne dabei in bloße Routinen zu verfallen oder das Gedenken in Ritualen und Bürokratie erstarren zu lassen.

Seine Überlegungen richtet Benz besonders auf die Rolle der jungen Generation. Im Zentrum steht dabei seine Frage: Wie interessiert man junge Menschen auch in Zukunft für die Geschichte des Nationalsozialismus? Seine Frage und seine, im Buch dargelegten Vorschläge, diskutiert Wolfgang Benz mit Francis-Romeo Reich, junger Autor des am 09. September erschienenen Buches „Kunst und Kultur im Außenlager Sömmerda“ und Dr. Rene Smolarski, Leiter der Volkshochschule Sömmerda.

Die Volkshochschule betreut zusammen mit dem Historisch-Technischen Museum den Gedenk- und Lernort TOR 8.

Moderiert wird die Diskussionsrunde von Dr. Hans-Diether Dörfler, Stadtarchivar und Museumsleiter in Sömmerda.

Im Anschluss an die Diskussionsrunde

stellt Stefan Wiebach, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins Sömmerda, die 3D-Rekonstruktion einer Baracke des Außenlagers Sömmerda des KZ Buchenwalds vor. Das Projekt des Heimat- und Geschichtsvereins will plastisch vor Augen führen, wie ein Baracke im KZ-Außenlager von außen und innen ausgesehen hat. Das 3D-Modell erstellte Liv Eichner, Absolventin des Zertifikatsstudiums Digital Humanities an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Vorlagen der Rekonstruktion bildeten Pläne und Fotografien, die das Thüringische Landesarchiv – Hauptstaatsarchiv Weimar sowie die Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora zur Verfügung stellten. Die Realisierung ermöglichte die Sparkassenstiftung Sömmerda.

Die 3D-Rekonstruktion einschließlich der Pläne und Fotografien können nach der Veranstaltung im Wechselausstellungsraum des Dreyse-Hauses betrachtet werden.

Interessierte sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsbeginn ist 18:00 Uhr, Einlass ab 17:30 Uhr.



Das Buchcover des Buches von Wolfgang Benz. Foto: Verlag

Spannende Ausblicke für Kinder- und Jugendparlament

Junge Parlamentarier beschäftigten sich in Workshops auch mit Zukunft des Gremiums

Das Kinder- und Jugendparlament (KJP) der Stadt Sömmerda zog sich am 05./06. September zu einem Workshop-Wochenende auf die Runneburg in Weißensee zurück.

In den Räumen des dort ansässigen ASB Bildungs- und Begegnungszentrums



Bei den Workshops hieß es anfangs zuhören, um anschließend selbst tätig zu werden.

beschäftigten sich die Kinder und Jugendlichen in verschiedenen Workshops mit der jetzigen, aber vor allem auch mit der künftigen Arbeit des KJP.

Dabei ging es u. a. darum, eine spannende Zukunft für das Gremium zu entwerfen und gemeinsam zu überlegen, wie die regelmäßigen Treffen noch besser gestaltet werden können.

Unterstützt wurden die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei von Julia Ansorg, Ansprechpartnerin bei der Stadtverwaltung für das KJP, sowie Simone Rieth von RIETHWERK. RIETHWERK konzipiert und begleitet Beteiligung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Eingeladen zu einer lockeren, gemeinsamen Kuchenrunde hatte das KJP bei seinem Workshop-Wochenende Bürgermeister Ralf Hauboldt. Ihn erwartete dabei allerdings nicht nur Kuchen, sondern auch die eine und andere Frage der jungen Parlamentarier etwa zum Stadtgeschehen oder der Zusammenarbeit von Stadtverwaltung bzw. Bürgermeister mit dem KJP.

Anhand eines neuen Projektes des KJP, für das es bereits Überlegungen gibt und welches im Zusammenhang mit dem Stadtjubiläum Sömmerdas im Jahr 2026 steht, sollen vor allem auch die neuen Mitglieder sich in den kompletten Weg von der Ideenfindung

bis einschließlich der Umsetzung einbringen. Und so miterleben, was es dafür braucht und wie ein solcher Prozess abläuft.

Wie gut sich die Mitglieder des KJP mit dem Gremium und dessen ehrenamtlicher Tätigkeit auskennen, eruierten die Organisatorinnen mittels einer kleinen Challenge und am Abend ging es gemeinsam auf Geocaching-Tour.

Das Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda besteht bereits seit 12 Jahren. Gegründet wurde es mit dem Ziel, Kinder und Jugendlichen im Rahmen

der kommunalen Selbstverwaltung die Möglichkeit zu geben, sich selbst stärker in das Geschehen in ihrer Stadt einzubringen und es mitzugestalten.

Aktuell wächst im Gremium eine neue, sehr junge Generation von Mitgliedern des KJP heran. Beim Workshop-Wochenende ging es deshalb auch darum, Schritt für Schritt aus den neuen Mitgliedern heraus ein festes Team des KJP zu bilden. Dies auch vor dem Hintergrund, dass die mittlerweile „Großen“ in dem Gremium mit ihrem Schulabschluss im kommenden Jahr vor einem neuen Lebensabschnitt stehen.



Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“ setzt weiteres gemeinsames Projekt um

An zwei von vorerst drei innovativen Rastplätzen wird derzeit gearbeitet

Innovative Rastplätze nahe Großbrennbach, zwischen Kindelbrück und Riethgen sowie im Sömmerdaer Ortsteil Leubingen sollen Radler animieren, dort eine Pause auf ihrer Tour einzulegen. Dafür sind die Rastplätze unter anderem mit Lademöglichkeiten für Handys und E-Bikes mittels Solarenergie ausgestattet. Hinzu kommen Tisch und Bänke sowie sogenannte Radler-Retter. Dabei handelt es sich um ein stationäres Werkzeugtool, mit dem sich Radfahrer bei einer Panne behelfen können.

Das Projekt wird vom Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“, zu dessen Gründungsmitgliedern auch die Stadt Sömmerda gehört, umgesetzt. In einem ersten Schritt sind es drei dieser Rastplätze, die im Auftrag des Zweckverbandes gebaut werden: in der Gemarkung Sömmerda, in der Gemarkung der Landgemeinde Kindelbrück sowie der Landgemeinde Buttstädt.

Gebaut werden die Rastplätze an überregionalen Radwegen. Im August begannen mit dem Tiefbau die Arbeiten am Rastplatz bei Großbrennbach am Laura-Radweg.

Das Prinzip sowohl des Aussehens als auch der Ausstattung der Rastplätze sowie der Bauverlauf ist bei allen drei in der jetzigen ersten Phase zu realisierenden Rastplätzen gleich. Nach dem Tiefbau wird die moderne Holzkonstruktion mit dem Dach errichtet. Es folgen die Lademöglichkeiten und die Informations-Tafeln. Diese geben Auskunft über die Region sowie attraktive Orte an der Strecke.

Ist auch der Rastplatz zwischen Riethgen und Kindelbrück am Radweg „Weg in die Steinzeit“ (auf diesem erreicht man per Rad die Ausgrabungsstätte Steinrinne Bilzingsleben) fertiggestellt, wird es im Oktober eine kleine Einweihung geben, so Julia Ansorg, Projektmanagerin des Zweckverbandes.

Die große Präsentationsveranstaltung zu den drei Rastplätzen findet im April kommenden Jahres statt. Bis dahin soll auch der Rastplatz im Sömmerdaer Ortsteil Leubingen, gleich am Unstrut-Radweg, zur Nutzung zur Verfügung stehen. Dessen Errichtung musste aufgrund der höheren Ausschreibungsergebnisse im Vergleich zur Planung auf 2026 verschoben werden.

Umgesetzt werden kann das Projekt mit einer fast 90-prozentigen Förderung des Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landentwicklung. Seitens des Ministeriums erhielt der Zweckverband das Signal, dass eine Förderung für weitere zwei Rastplätze beantragt werden kann.

Bis zur nächsten Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Allianz „Thüringer Becken“



am 25.09.2025 soll die Entscheidung gefallen sein, in welchen zwei weiteren Mitgliedskommunen des Verbandes ebenfalls die innovativen Rastplätze errichtet werden. Zudem sollen dort auch die Konzepte für die Präsentationsveranstaltung beschlossen werden.

Zum Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“ gehören die Kommunen Sömmerda, Kindelbrück, Straußfurt, Buttstädt, Rastenberge und seit Jahresmitte auch Kölleda und Weißensee.



Bei Großbrennbach ist die Fläche für den Rastplatz bereits gepflastert. Zwischen Kindelbrück und Riethgen laufen die Erdarbeiten für das Fundament des Rastplatzes.



29. Berufs-Infobörse & 7. Berufs-Infoabend

Auch Stadtverwaltung ist präsent und informiert über
Ausbildungsmöglichkeiten sowie Praktika

GEMEINSAM am START

BiB'25

Berufs-Infoabend
Mi. 24.09.'25 17-19 Uhr

Berufs-Infobörse
Do. 25.09.'25 9-15 Uhr

SÖMMERDA
Unstruthalle

www.berufemap.de/bib

BERUFS-INFOABEND
Mittwoch, 24. September 2025
17:00 bis 19:00 Uhr
Unstruthalle Sömmerda, Fichtestr. 23

BERUFS-INFOBÖRSE
Donnerstag, 25. September 2025
09:00 bis 15:00 Uhr
Unstruthalle Sömmerda, Fichtestr. 23

Das Landratsamt Sömmerda und die Stadtverwaltung Sömmerda laden wieder zur **BERUFS-INFOBÖRSE SÖMMERDA (BiB)** und zum **BERUFS-INFOABEND** ein. Mehr als **60 regionale und überregionale Unternehmen und Institutionen** sind vertreten und präsentieren fast **350 Ausbildungsberufe**.

Die Ausbildungsmesse bietet Jugendlichen und Eltern die Chance, schnell und unkompliziert mit Vertretern von Ausbildungsbetrieben aus Industrie und Landwirtschaft, aus Handel, Handwerk und dem Dienstleistungssektor, aus sozialen wie auch kommunalen Einrichtungen in Kontakt zu kommen.

Außerdem gibt es für die jun-

gen Besucher die Möglichkeit, an den Ständen der Aussteller berufstypische Tätigkeiten auszuprobieren und wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten für den jeweiligen Ausbildungsberuf kennenzulernen.

Auch die Stadtverwaltung ist wieder auf der BiB vertreten. Am Stand der Verwaltung können sich Besucherinnen und Besucher der BiB zu Ausbildungsmöglichkeiten und Praktika in der Stadtverwaltung bzw. ihren angeschlossenen Einrichtungen informieren.



Auch Bürgermeister Ralf Hauboldt besuchte im vergangenen Jahr beim Rundgang über die BiB den Info-Stand der Stadtverwaltung Sömmerda und kam dort mit Xenia Heyder, Auzubildende zur Verwaltungsfachangestellten, ins Gespräch.

Als wichtige Wegbegleiter bei der beruflichen Orientierung ihrer Kinder haben es auch Eltern nicht immer leicht, den Überblick über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten und -wege zu behalten. Wo gibt es Ausbildungsstellen oder Praktika? Welche Karrierechancen bietet eine Ausbildung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn mein Kind einen Ausbildungsplatz in Handwerk, Industrie oder Handel sucht? Und welche Wege stehen ihm offen, wenn seine Noten zu schlecht sind?

Diese und viele weitere Fragen werden wieder am Vorabend der BiB beantwortet. Eltern haben beim Berufs-Infoabend die Gelegenheit, ge-

meinsam mit ihrem Kind persönliche Gespräche mit erfahrenen Ausbildern zu führen, um konkrete und aktuelle Informationen zu den Firmen in der Region zu erhalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Möchten Sie sich online über die teilnehmenden Unternehmen und deren Angebote (Praktika, Ausbildung, duales Studium, Jobs) informieren?

Nutzen Sie einfach den QR-Code.



Stadtwerke beziehen Räume der ehemaligen Post

Damit verschwindet eine Leerstandsücke in der Innenstadt / Besserer Organisationsablauf auch für Tochtergesellschaft

Ab 06. Oktober wechseln die Mitarbeiter und der Geschäftsführer der Stadtwerke Sömmerda GmbH vom Verwaltungsgebäude in der Poststraße, wo sie gegenwärtig noch sitzen, in die Erdgeschossräume in der Langen Straße, in denen zuletzt die Post agierte.

Damit hat die Wohnungsgesellschaft Sömmerda mbH - eine hundertprozentige Tochter der Stadt - nach einem längeren Leerstand wieder neue Mieter in den Räumlichkeiten.

Für die Stadtwerke - ebenfalls ein Tochterunternehmen der Stadt - sind mit dem Umzug laut Geschäftsführer Sven von der Weth einige Vorteile verbunden. Zum einen sei eine Innenstadtlage immer günstig. Zum anderen sind die Stadtwerke mit ihrer Tochtergesellschaft - der Stadtwerke Sömmerda Servicegesellschaft - am neuen Standort näher am Kunden und könne für selbige am neuen Standort Abläufe organisatorisch besser gestalten, da sich die entsprechenden Räume dafür auf einer Ebene befinden.

Die Stadtwerke Sömmerda Servicegesellschaft hat zum 01. Januar dieses

Jahres ihre Arbeit aufgenommen. Mit ihren rund 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erbringt sie Reinigungsleistungen für alle städtischen Einrichtungen. Zusammengenommen sind dies über 30 Objekte.

Vor dem Umzug sind in den vergangenen Wochen die ehemals von der Post genutzten Räumlichkeiten grundlegend renoviert worden und



Der Eingangsbereich des neuen Domizils der Stadtwerke Sömmerda hat sich verändert. Viele kennen ihn noch aus Post-Zeiten.

erfolgten kleinere Umbauarbeiten. Bei diesen wurde unter anderem die ehemals größere Schalterhalle durch Baumaßnahmen in Büros und einen separaten Besprechungsraum geteilt.

Geplant war, dass in der vergangenen Woche das erste Mobiliar in den neuen Räumlichkeiten aufgestellt wird. Eingeschlossen einiger Kleinigkeiten, die noch zu erledigen sind, sollte dem geplanten Umzugstermin nichts mehr im Wege stehen.

Märchengarten im Bürgerzentrum lockte zahlreiche Familien an

Sonnenschein, Walking Acts, Bühnenprogramm und Mitmach-Aktionen sorgten für märchenhafte Stimmung

Sonnenschein, angenehme Temperaturen und ein Garten voller Fantasie: Der Märchengarten im Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ bot auch in diesem Jahr einen stimmungsvollen Familiennachmittag. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, gemeinsam in die Welt der Märchen einzutauchen.

Bürgermeister Ralf Hauboldt eröffnete die Veranstaltung persönlich auf der Bühne und begrüßte Kinder wie Erwachsene. „Der Märchengarten hat sich zu einem festen Höhepunkt für Familien in Sömmerda entwickelt. Er steht für Freude, gemeinsames Erleben und Fantasie – und genau das ist hier heute in großer Vielfalt spürbar“.

Bereits am Eingang des Bürgerzentrums wurden die Gäste von Rapunzel und Flynn Rider empfangen. Die beiden Walking Acts waren beliebte Fotomotive und sorgten gleich zu Beginn für eine märchenhafte Stimmung.

Das Bühnenprogramm hielt im weiteren Verlauf zahlreiche Höhepunkte bereit. Besonders das Kinderballett der Tanzschule Kistner begeisterte das Publikum mit einer liebevoll einstudierten Darbietung. Auch beim Puppentheater lauschten die kleinen Besucherinnen und Besucher aufmerksam der Geschichte und ließen sich von den Figuren in eine andere Welt entführen. Für große Begeiste-

rung sorgten außerdem der Auftritt von Zauberer Heiner und das Finale mit Clown Dimi.

Neben dem Bühnenprogramm luden vielfältige Mitmach- und Kreativangebote zum Ausprobieren ein – vom Basteln und Kinderschminken über Seifenblasenspiele und Hüpfburgen bis hin zur Goldwaschanlage. Ein über zwei Meter hohes Einhorn-Wassersprinkler-Modul sorgte zusätzlich für willkommene Abkühlung.

Auch das kulinarische Angebot fand großen Zuspruch. Von süßen Leckereien bis hin zu herzhaften Speisen war für jeden Geschmack etwas dabei, sodass die Familien den Nachmittag entspannt genießen konnten.

Organisiert wurde der Märchengarten von der Stadt Sömmerda in Zusammenarbeit mit dem ASB Familienzentrum, dem Stadtteilbüro Quartiersmanagement/THEPRA, dem Schüler-Freizeit-Zentrum, dem Jugendtreff B27, dem Regionalen Kleingärtner-Management Sömmerda e. V. sowie dem Landesverband Thüringen der Gartenfreunde e. V.



Traditionelles Sommerfest der Kita „Glückliche Zukunft“

Buntes Programm sorgte für einen unbeschwerten Nachmittag / Dank an alle Helfer und Unterstützer



Am 30. September lud die Kita „Glückliche Zukunft“ zu ihrem traditionellen Sommerfest ein – und zahlreiche große und kleine Besucher folgten der Einladung.

Den festlichen Auftakt bildete, wie jedes Jahr, ein fröhlicher Eröffnungstanz, den die Kinder mit viel Begeisterung vorführten. Kita-Leiterin Frau Schäfer begrüßte die Gäste herzlich und wünschte allen viel Freude beim Erkunden der vielfältigen Angebote. (Fotos: Kita)

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr die Teddy-Klinik des DRK, die zum ersten Mal dabei war. Hier konnten Kinder ihre geliebten Kuscheltiere untersuchen und „behandeln“ lassen – eine Aktion, die nicht nur die kleinen Patienten, sondern auch deren Besitzer zum Strahlen brachte.

Für kreative Köpfe bot die Bastelstation Gelegenheit, bunte Taschen zu gestalten. Ebenfalls beliebt waren die Luftballontiere. Wer sich selbst verschönern wollte, fand beim Kinderschminken die Gelegenheit dazu.

Auf dem großzügigen Außengelände blieb zudem viel Platz zum Spielen, Rennen und Toben. Auch kulinarisch war bestens gesorgt: Neben frisch gebackenen Waffeln und einer großen Auswahl an Kuchen, ermöglicht durch zahlreiche Kuchenspenden der Eltern, lockten auch herzhafte Bratwürste die Besucher an die Stände. Die Organisatoren zeigten sich zufrieden: Viele Familien verbrachten ein

unbeschwerten Nachmittag, der in fröhlicher Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Unterstützer und Helfer – darunter der Förderverein der Kita, Marko Wendelin und Alessandro Danieli, Run4Kids, Janina Zelle, die fleißigen Kuchenbäcker sowie das gesamte Kita-Team.

Ein weiteres Dankeschön gilt der Familie Herbert-Krechowost für die Organisation und Pflege unseres Aquariums. Seit Ende Juli wurde es im großen Gemeinschaftsraum (unserem Marktplatz) mit Fischbesatz und Wasserpflanzen aufgestellt. Es



bietet unseren Kinder einen beruhigenden Anziehungspunkt, der auch zum Verweilen und Beobachten anregt. Danke für die Spende.

Das Team der „Glücklichen Zukunft“





Stadtwerke Sömmerda informiert

Ein Extra für Vierbeiner im Stadtbad / Beliebtes
Hundebaden am 21.09.2025

Eigentlich dürfen Vierbeiner nicht mit ins Stadtbad Sömmerda. Aber am 21. September gibt es von 10:00 bis 16:00 Uhr eine Ausnahme.

Nach Beendigung der Freibadsaison können Hunde mit Herrchen oder Frauchen ins Stadtbad Sömmerda zum Hundebaden kommen. Dafür steht an dem Tag das bis zu 1,25 m tiefe und entchlorte Nichtschwimmerbecken zur Verfügung.

Pro Hund liegt der „Eintritt“ bei 5 Euro. Darin eingeschlossen sind die Hunde-Begleitpersonen. Hundebesitzerinnen und -besitzer sollten fürs

Hundebaden den Impfpass ihres Vierbeiners bei sich haben.

Letzter Einlass am 21. September ist 15:00 Uhr. Für Herrchen oder Frauchen ist an dem Tag nochmals der Imbiss geöffnet und in diesem Jahr gibt es ein Eis für die Hunde als Highlight. Das Angebot Hundebaden im Stadtbad gibt es auch bei Regen.

Noch ein wichtiger Hinweis: Auf dem Stadtbad-Gelände selbst besteht für die Vierbeiner Leinenpflicht und das Becken ist ausschließlich für die Hunde freigegeben.



Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda

Übersicht zu den Neuzugängen

Romane und Erzählungen

R 11

Lacrosse, Marie:
Montmartre - Licht und Schatten:
Roman

Paris im Sommer 1866: Elise Lambert und Valérie Dumas werden am selben Tag geboren. Sonst haben die beiden Mädchen nicht viel gemeinsam ...

IK: Historisches

R 11

Poznanski, Ursula:
Teufels Tanz: Kriminalroman
Keine 100 Meter von einem der letzten Straßenstriche Wiens wird ein 80-Jähriger ermordet. Der Täter, ein Zuhälter, ist schnell gefunden – aber damit hört das Sterben nicht auf! ...

IK: Krimi

R 11

Strunk, Heinz: Kein Geld Kein Glück
Kein Sprit
Heinz Strunk lädt uns wieder ein in eine Welt, in der es viel zu staunen und zu lachen gibt, obwohl sie im Großen und Ganzen voller Schmerz und Schauer ist ...

R 11

Bradley, Kaliane: Das Ministerium der Zeit: Roman

Als eine junge Frau einen neuen Job bei einem geheimnisvollen Ministerium antritt, ahnt sie nicht, dass dieser schwüle Sommer ihr Leben für immer verändern wird ...

IK: Science Fiction

R 11

Simon, Teresa: Zypressensommer: Roman
Die Hamburger Goldschmiedin Julia Matthiesen reist zum ersten Mal in das malerische Dorf Lucignano in der Toskana und ist auf Anhieb überwältigt vom Zauber der Landschaft ...

IK: Familienchronik

R 11

Labas, Laura: Trust Me More: Roman
Die Italienreise der 23-jährigen New Yorkerin Cleo hat keinen guten Start: Ihr Freund lässt sie sitzen, und am Flughafen vertauscht sie zu allem Überfluss auch noch ihren Koffer ...

IK: Liebe

R 11

Berkel, Christian:

Sputnik: Roman

Mitreißend und berührend erzählt Christian Berkel den Roman seiner Kindheit und Jugend: eine Geschichte über die Zerrissenheit, den Aufbruch und das Abnabeln – und nebenbei eine Hommage an die Literatur, die Freundschaft und die Liebe ...

R 11

Reichs, Kathy: Die Sprache der Flammen: Thriller

Tempe Brennan hat als forensische Anthropologin schon Leichen in den verschiedensten Zuständen untersucht. Doch kaum etwas ist für sie so herausfordernd wie Großbrände und verkohlte Körper.

IK: Thriller

Sach- und Fachliteratur:

W 352

Osterod, Katharina: 101 Dinge, die man wissen muss, wenn ein Katzenbaby einzieht

„101 Dinge, die man wissen muss, wenn ein Katzenbaby einzieht“ ist der ideale Ratgeber für alle, die ein neues Kitten willkommen heißen ...

L 024

Schlosser, Antonia: Wilde Berge des Balkan: ein Fernwander-Abenteuer der Bergfreundinnen

Die Bergfreundinnen starten in ein neues Abenteuer: Es geht für die drei auf den Balkan! Sie wollen dort echte Wildnis und ursprüngliche und unerschlossene Bergregionen für sich entdecken, ihnen völlig unbekannte Länder kennenlernen und Frauen treffen, deren Lebensrealität weit weg von ihrer eigenen ist ...

F 146

König, Verena: Trauma und Beziehungen: wie wir die immergleichen Bindungsmuster hinter uns lassen
Frühe Bindungserfahrungen und emotionale Verletzungen aus der Kindheit hinterlassen Spuren in unserem Nervensystem, die sich ein Leben lang auswirken können: wiederkehrende Konflikte, Gefühle tiefer Einsamkeit und Selbstentfremdung ...

C 308

63 Lösungen für unerhörte Fragen des Alltags

Dieses Buch bietet kompakte Antworten und praktische Anleitungen für die Herausforderungen des täglichen Lebens. Ob es um Mobilität, Finanzen, Immobilien oder rechtliche Fragen geht – hier finden Sie die passenden Lösungen ...

X 313

Lerche, Ines: Das Montessori-Nähbuch: spielerisch wachsen und Selbst-

ständigkeit fördern

Anregendes Lernspielzeug einfach selber nähen. Gestalte individuelles Lernspielzeug für die Kleinsten und rege dabei die Sinne mit bunten Stoffen, niedlichen Motiven und verschiedenen Stoffstrukturen an ...

D 022

Blair, Tony: On Leadership: über die Kunst des guten Führens

In diesem wegweisenden Werk enthüllt der große Staatsmann Tony Blair die Lektionen und Einsichten, die er sich während seiner Zeit als Premierminister des Vereinigten Königreichs von 1997 bis 2007 erarbeitet hat ...

G 13

Kowallik, Fabian: Die Ernährungslügen: wie man isst, um nicht krank zu werden

Wie sollte die Ernährung des Menschen wirklich aussehen? In unserer Welt voller falscher Ernährungsempfehlungen und fragwürdiger medizinischer Praktiken sehen wir einen starken Anstieg von Krebsraten ...

X 212

Sodha, Meera: Happy - weil diese Rezepte glücklich machen: Vegetarisch. Vegan. Asiatisch.

Was essen wir heute? Das neue Kochbuch von Meera Sodha liefert mit vegetarischen und veganen Rezepten aus Asien, Indien und der Levante köstliche und alltagstaugliche Antworten auf diese Frage ...

Textauszüge: Verlage



Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda
Weißenseer Str. 15
Tel.: 04634 6212 18

E-Mail: bibliothek@dreysehaus.de



Kinderfest begeisterte Besucherinnen und Besucher

Zahlreiche kleine und große Gäste strömten in die Bibliothek

Strahlender Sonnenschein, fröhliches Lachen und buntes Treiben: Das Kinderfest in der Bibi war ein voller Erfolg. Mehr als 200 Gäste füllten den Innenhof des Dreyse-Hauses und genossen ein Fest, das für Groß und Klein gleichermaßen unvergesslich blieb. (Foto: Bibliothek)



Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – erfrischendes Eis vom Eiscafé Venezia, feines Gebäck von Bäckerei Bergmann und kühle Getränke luden zum Verweilen ein. Ein Höhepunkt des Nachmittags war das abwechslungsreiche Programm von Clown Pauline, die mit Witz, Charme und viel Herz Kinder wie Erwachsene gleichermaßen in ihren Bann zog.

Besonderen Anklang fand auch das Kinderschminken: Zahlreiche Kinder ließen sich fantasievoll verwandeln, und ihre bunt bemalten Gesichter brachten zusätzliche Farbe und Freude in den Tag.

Wir danken allen Beteiligten und Gäs-

ten, die das Fest mit Leben gefüllt haben. Ein besonderer Dank gilt den Kindern, die mit ihrer Begeisterung und Lebensfreude den wahren Zauber dieses Festes ausmachten. Das Kinderfest hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig solche Begegnungen für Gemeinschaft und Zusammenhalt sind – und wie sehr die Kinder das Herz jedes Festes sind.

Terminänderung für Lesung

„Dann eben ohne Titel“ - Anja & Gerit Kling

Auf Grund von wichtigen Dreharbeiten der Schauspielerinnen muss der geplante Veranstaltungstermin vom 18.11.2025 auf den 21.12.2025 verlegt werden.

Bereits erworbene Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, besteht selbstverständlich die Möglichkeit, die Eintrittskarten in der Stadt- & Kreisbibliothek Sömmerda zurückzugeben.



Anja & Gerit Kling, Deutschlands berühmtestes Schwes-ternpaar, sind seit Jahrzehnten als Schauspielerinnen erfolgreich und könnten doch kaum unterschiedlicher sein. Beide, Gerit und die fünf Jahre jüngere Anja wuchsen in der Nähe von Potsdam auf, durchliefen die klassische DDR-Jugend und träumten

schon früh von einem Leben in Freiheit. Fünf Tage vor dem Mauerfall flüchteten sie in den Westen ...

Eine Veranstaltung des Fördervereins der Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda e. V.

Straßenverkehrsbehörde informiert

Aktuelle Verkehrseinschränkungen in Sömmerda und den Ortsteilen

Hinweis: Angaben ohne Gewähr – die örtliche Beschilderung ist zwingend zu beachten!

Ort	Zeitraum	Art der Sperrung
Lange Straße 55	bis 31.10.2025	teilweise / halbseitige Sperrung
Lange Straße 36	bis 30.09.2025	halbseitige Sperrung
Sebastian-Bach-Straße (Zufahrt bis Hausnummer 80 / von 100 bis 64)	bis 30.09.2025	Gesamtspernung
L1054 zwischen Knoten B176 und Einmündung Weißenburg	bis 31.10.2025	teilweise / halbseitige Sperrung
Lucas-Cranach-Straße 30 bis 40	bis 30.11.2025	halbseitige Sperrung
Nebengasse 4 / OT Leubingen	bis 30.09.2025	teilweise Sperrung
Eichsfeld / OT Schallenburg	bis 19.09.2025	Gesamtspernung
Lindenstraße / OT Orlis- hausen	bis 31.03.2026	Gesamtspernung
Richard-Wagner-Straße 107	bis 30.09.2025	halbseitige Sperrung
Böblinger Platz	am 24.09.2025	Gesamtspernung
Kantstraße gegenüber Nr. 29	bis 19.09.2025	Gesamtspernung
Fichtestraße	19.09. bis 21.09.2025	Gesamtspernung
Am Leubinger Markt / OT Leubingen	bis 21.09.2025	Gesamtspernung

Vereine & Verbände

Männergesangsverein Sömmerda e. V.

23. Chorfest vom MGV in Sömmerda: Musik, Tanz und Gemeinschaft

Am Sonntag, dem 28. September 2025, verwandelt sich das Volkshaus Sömmerda ab 14:00 Uhr in eine Bühne voller Musik und Tanz. Der Männergesangsverein Sömmerda lädt zu seinem 23. Chorfest ein und präsentiert dabei ein abwechslungsreiches Programm.

Neben den beiden Chören des MGV Sömmerda treten auch zahlreiche Gäste auf: Der Chor der Evangelischen Grundschule Erfurt, der Chor der Evangelischen Grundschule Sömmerda, der Männerchor der Liedertafel Schloßvippach sowie Mitglieder des Tanzsportvereins Sömmerda. Für be-



sondere musikalische Akzente sorgt zudem die Gruppe „From the Highlands“.

der Sparkasse Mittelthüringen.

Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Die Veranstaltung ist Teil der Kreiskulturwochen und wird unterstützt von

Hartwig Franke,
Mitglied des MGTV

Deutsche Marktgilde e. G.

Premiere in Sömmerda: Flohmarkt trifft Wochenmarkt – neues Konzept bringt frischen Wind und verbindet Tradition mit Trödel

Am Donnerstag, dem 02. Oktober 2025, wird der Markttag in Sömmerda besonders lebendig: Von 08:00 bis 14:00 Uhr treffen auf dem Obermarkt Fundstücke auf frische Produkte, Raritäten auf Selbstgemachtes – denn dann heißt es: „Flohmarkt trifft Wochenmarkt“!

Parallel zum gewohnten Wochenmarkt in der Marktstraße findet erstmals ein Flohmarkt auf dem Obermarkt statt. Zwischen gut erhaltenen Lieblingssachen aus privaten Haushalten erwarten die Besucherinnen und Besucher allerlei Trödel, kreative Einzelstücke und Antiquitäten.

Wer Lust hat, mit einem eigenen Stand mitzumachen, kann sich bei Niederlassungsleiterin Katrin Schiel per E-Mail unter k.schiel@markt-gilde.de sowie telefonisch unter +49 172 1004242 oder auch bei Marktleiterin Kerstin Heydick unter der Telefonnummer +49 159 03020377 melden. Die Standgebühr beträgt 10 Euro für den ersten laufenden Meter und 5 Euro für jeden weiteren Meter.

Erlaubt sind alle gut erhaltenen Gegenstände – auch gern Antiquitäten –

die bereit für ein neues Zuhause sind. Ob nostalgische Schätze, handgemachte Dinge oder der Wocheneinkauf mit anschließendem Stöbern – an diesem Tag wird die Innenstadt zum Treffpunkt für Genießer und Schatzsucher. Auch die Wochenmarkthändler freuen sich auf die besondere Atmosphäre und bringen wie gewohnt Frische, Qualität und Persönlichkeit mit.

„Mit der Kombination aus Flohmarkt und Wochenmarkt wagen wir ein spannendes Experiment in Sömmerda“, sagt Katrin Schiel, Niederlassungsleiterin der Deutschen Marktgilde. „Besucherinnen und Besucher können bummeln, stöbern, einkaufen – und ganz nebenbei das besondere Flair des Markttag genießen. Falls das Angebot gut angenommen wird, ist für das Frühjahr 2026 ein Samstagsflohmarkt in Sömmerda geplant.“ Weitere Informationen zu den heimischen Wochenmärkten finden Sie jederzeit unter www.treffpunkt-wochenmarkt.de oder auf Instagram unter [treffpunkt_wochenmarkt](https://www.instagram.com/treffpunkt_wochenmarkt).

Katrin Schiel
Deutsche Marktgilde e. G.

Ein Angebot der Präventionsfachstelle
kostenfrei

SMS

Social Media Sprechstunde

Wir unterstützen dich bei digitalen Konflikten, Cybermobbing oder Medienstress

Jetzt Termin vereinbaren:

Kontakt:
Fachkräfte für Suchtprävention und Gesundheitsförderung:
Janine Handrock: 01520 4628193; Susann Rothe: 0172 70 87 252
ASB Psychosoziale Beratungsstelle, Straße des Aufbaus 29, 99610 Sömmerda
Tel: 0 36 34 – 61 10 66, E-Mail: praevention@asb-soemmerda.de

Gemeinsam zu Tag der Demenz

Das Gemeinschaftsnetzwerk Sömmerda bietet interessierten Menschen über 60 die Möglichkeit, am „TAG FÜR DEMENZ THÜRINGEN“ am 23.09.2025 von 10:00 - 16:30 Uhr im Augustinerkloster zu Erfurt teilzunehmen. Das erwartet Sie bei der Veranstaltung: Vorträge, Workshops und ein Marktplatz zu Themen wie Ernährung, Bewegung, Pflege und rechtliche Vorsorge; Austausch mit Selbsthilfegruppen sowie Fachleuten & Berater*innen; Musiklesung mit André Kudernatsch aus seinem Buch „Das kannst du voll vergessen – Ein Demenz-Report“ und Begleitung am

Klavier.

Das Gemeinschaftsnetzwerk übernimmt den kostenlosen Transfer. Hierfür treffen wir uns am 23.09.2025 um 09:00 Uhr am Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“. Gegen 17:00 Uhr werden wir wieder zurück sein. Die Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung. Aber die Plätze für den Transfer sind sehr begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter: 01525-9204283 oder 03634-3249898.

Tina Köth,
ASB Kreisverband Sömmerda e. V.

ASB Kreisverband Sömmerda e. V.

Hilfe bei Medienstress: Neue Social Media Sprechstunde in Sömmerda

Manchmal ist Social Media einfach nur cool – aber manchmal auch richtig anstrengend.

- Du fühlst dich unter Druck, ständig erreichbar oder perfekt sein zu müssen?
- Du hast Stress wegen Posts, Gruppen oder DMs?
- Du fragst dich, wie viel du von dir zeigen solltest – oder darfst?
- Du willst wissen, wie du dich besser schützen kannst?

Dann sprich mit uns – vertraulich, kostenlos und ohne Bewertung. Egal, ob

du einfach mal reden willst oder konkrete Hilfe brauchst – wir hören zu.

Die Fachstelle für Suchtprävention des ASB Kreisverbandes Sömmerda e.V. bietet ab sofort eine SMS – Social Media Sprechstunde für Kinder und Jugendliche sowie ihre Angehörigen an. Wir beraten und unterstützen bei digitalen Konflikten, Cybermobbing oder Medienstress.

Termine können gern über den QR-Code, per WhatsApp, Mobil/Telefon oder Email gebucht werden.

Netzwerk Regenbogen e.V.

20 Jahre Tafel Sömmerda und Netzwerk Regenbogen e.V. – (K)ein Grund zum Feiern?

Zwei Jahrzehnte Engagement, Hilfestellung und Zusammenhalt: Am 20. August 2025 lud der Netzwerk Regenbogen e.V. anlässlich seines 20-jährigen Bestehens und dem Jubiläum der Tafel Sömmerda zu einer besonderen Veranstaltung ins Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ ein. Unter dem Titel „20 Jahre Tafel Sömmerda und Netzwerk Regenbogen e. V. – (K)ein Grund zum Feiern?“ diskutierten Expert:innen und Verantwortliche über Vergangenheit, Gegenwart und die Zukunft der Tafelarbeit.

Was 2004 mit einer Idee begann, ist heute aus Sömmerda nicht mehr wegzudenken. Auf Initiative des damaligen Bürgermeisters wurde am 11. November 2004 der Netzwerk Regenbogen e.V. gegründet. Nur wenige Monate später, am Valentinstag 2005, nahm die Tafel Sömmerda ihre praktische Arbeit auf – symbolträchtig an einem Tag, der für Nächstenliebe steht.

Heute unterstützt die Tafel wöchentlich über 650 Menschen in der Region – darunter 191 Kinder. Die Lebens-

mittelausgabe basiert ausschließlich auf Spenden und ehrenamtlichem Engagement. Eine Regelfinanzierung gibt es bis heute keine. „Das ist eine immense Herausforderung“, betonte Leiter Karsten Thiersch.

Nach Grußworten von Landrat Christian Karl (CDU) und einem fachlichen Input von Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe entwickelte sich auf dem Podium eine lebhaft Diskussion. Unter der Moderation von Simone Rieth diskutierten Vertreter:innen aus Politik, Praxis und Wissenschaft über Fragen wie: Sind Tafeln soziale Nothelfer oder auch ökologische Akteure? Wo liegen ihre Grenzen – und welche Verantwortung trägt die Politik? Oder: Wie können Ehrenamt und Spenden langfristig gesichert werden?

Kritische Aspekte kamen ebenfalls nicht zu kurz: „Entlasten Tafeln die Politik?“, lautete eine der Leitfragen. „Das Engagement darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir Armut an der Wurzel bekämpfen müssen“, so eine Kernbotschaft aus der Runde. Die Tafeln sind unverzichtbar, aber ihr Bestehen zeigt eine gesellschaftliche Schieflage. „Unser Ziel muss sein, die Notwendigkeit solcher Einrichtungen zu reduzieren“, fasste Heike Werner, ehemalige Sozialministerin Thüringens, zusammen. Gleichzeitig zeigen die große Beteiligung und die spürbare

Wertschätzung, dass die Arbeit der Tafel gebraucht und anerkannt wird. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, um den ehrenamtlichen Helfenden und dem Team vom Netzwerk Regenbogen e.V. ihren Dank für 20 Jahre gelebte Solidarität auszusprechen. (Foto: Netzwerk Regenbogen)

20 Jahre Netzwerk Regenbogen e.V. und Tafel Sömmerda bedeuten 20 Jahre Engagement und Menschlichkeit – und den Auftrag, weiter nach Lösungen zu suchen. „Wir feiern heute nicht nur die Vergangenheit, sondern blicken in die Zukunft – und hoffen, dass wir in fünf Jahren nicht das 25. Jubiläum feiern müssen“, fasste Karsten Thiersch abschließend zusammen.



Großzügige Spende für „Kochen mit Kindern“

Das Projekt „Kochen mit Kindern“ des Netzwerk Regenbogen e.V. bringt junge Menschen an den Herd und vermittelt ihnen nicht nur Grundkenntnisse des Kochens, sondern auch Freude an gesunder Ernährung und Nachhaltigkeit. Gemeinsam schnippeln, würzen und probieren – das schafft Erlebnisse, die verbinden. (Foto: Netzwerk Regenbogen)

Dank der großzügigen Spende der MUBEA hilft Stiftung über 1.000 Euro können auch in Zukunft Kochkurse für Kinder stattfinden, die nicht nur Spaß machen, sondern wertvolle Lernimpulse geben. „Wir sind der MUBEA hilft Stiftung sehr dankbar. Mit dieser Spende können wir wichtige Anschaffungen wie frische Lebensmittel, Kochutensilien und pädagogische Materialien finanzieren“, erklärte Leiter Karsten Thiersch.

Mit der Spende setzt die MUBEA

hilft Stiftung ein klares Signal: Engagement für Kinder lohnt sich. Der Netzwerk Regenbogen e.V. bedankt sich herzlich bei der Stiftung für das Vertrauen und die Unterstützung. Da es für Projekte dieser Art keinerlei Regelfinanzierung gibt, wäre es ohne



Partner wie MUBEA kaum möglich, sie langfristig umzusetzen. Diese Hilfe kommt direkt bei den Familien an.

Der Netzwerk Regenbogen e.V. engagiert sich seit 20 Jahren für Menschen

in Sömmerda und Umgebung – von der Tafelarbeit bis hin zu Angeboten für Kinder, Familien und Senioren.

Kristin Fuhrmann
Netzwerk Regenbogen e.V.

Regionales-Kleingärtner-Management Sömmerda e.V.

Kleingärtner beim Sömmerdaer Märchengarten aktiv dabei

Auch in diesem Jahr war das organisierte Kleingartenwesen fester Bestandteil des Sömmerdaer Märchengartens, der wieder zahlreiche kleine wie große Besucherinnen und Besucher in das Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ lockte.



Der Verein Regionales-Kleingärtner-Management Sömmerda e.V. sowie der Landesverband Thüringen der Gartenfreunde e.V. präsentierten sich mit einem abwechslungsreichen Mitmach-Angebot. Kinder konnten ihrer Kreativität beim Dekorieren von Blumentöpfen freien Lauf lassen oder sich eigene kleine Froschkönige basteln. Besonders beliebt war die Fühlbox der Kleingärtner, bei der die jüngsten Gäste mit viel Neugier ihre Sinne erproben konnten. Am Glücksrad warteten zudem kleine Überraschungen, die für leuchtende Kinderaugen sorgten. (Fotos: Kleingärtnermanagement)

Auch kulinarisch trugen die Kleingärtner zum Gelingen der Veranstaltung bei – ein Angebot, das von den Besucherinnen und Besuchern jeden Alters gerne angenommen wurde.

Mit ihrem Engagement haben die Kleingärtner einmal mehr gezeigt, wie vielfältig und lebendig das Vereinswesen in Sömmerda ist und welchen wichtigen Beitrag es für Gemeinschaft und Familienfreundlichkeit leistet.

Sandra Hoßbach
Mitglied des Vereins

Bürgermeister Ralf Hauboldt erhält Ehrenmitgliedschaft

Bürgermeister Ralf Hauboldt ist mit der Ehrenmitgliedschaft des Regionalen Kleingärtner-Managements Sömmerda e.V. ausgezeichnet worden. Die Übergabe erfolgte nachträglich anlässlich des diesjährigen Sömmerdaer Märchengartens.

Die Mitglieder des Verbandes hatten den Beschluss zur Ehrenmitgliedschaft bereits im Herbst 2024 gefasst. Ursprünglich sollte die Auszeichnung im Rahmen der Festveranstaltung zum fünfjährigen Bestehen und zur Fusion des Verbandes überreicht werden. Da der Bürgermeister an diesem Tag verhindert war, wurde die Übergabe nun nachgeholt.





Die Ehrung wurde durch den Vorsitzenden des Regionalen-Kleingärtner-Managements, Christian Hoßbach, gemeinsam mit dem ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden und Ehrenmitglied Wolfram Sturm vorgenommen.

Der Verband würdigte mit der Auszeichnung die Unterstützung des Bürgermeisters für das Kleingartenwesen in Sömmerda.

Hervorgehoben wurde insbesondere sein Beitrag beim Erhalt des organisierten Kleingartenwesens sowie seine Begleitung während der Umbil-

dung der Verbände.

Nach Angaben des Verbandes ist Herr Hauboldt seit Jahren ein verlässlicher Ansprechpartner für die Interessen der örtlichen Kleingärtner. Von dieser Zusammenarbeit profitieren rund 1.000 organisierte Kleingärtner innerhalb der Stadt.

Mit der Ehrenmitgliedschaft soll dieses Engagement anerkannt und die gute Kooperation mit der Stadt Sömmerda unterstrichen werden.

Christian Hoßbach
Vorsitzender des Vereins

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns, dass Sie das Amtsblatt der Stadt Sömmerda lesen und sich so über wichtige Informationen und Neuigkeiten aus unserer Stadt auf dem Laufenden halten.

Wir möchten Sie jedoch auch herzlich dazu einladen, uns auf unseren digitalen Kanälen zu folgen. Auf diesen Plattformen erhalten Sie stets aktuelle Informationen und spannende Einblicke in das Stadtgeschehen:

Instagram: @stadt.soemmerda

Facebook: facebook.com/svsoem

Internetseite: Schauen Sie auch regelmäßig auf unsere Website www.soemmerda.de, um neben amtlichen Beschlüssen, Satzungen und Ortsrecht sämtliche Informationen erhalten.

Durch das Folgen unserer digitalen Kanäle verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr und sind immer bestens informiert über alles, was in Sömmerda passiert. Ob Veranstaltungen, Straßensperrungen, aktuelle Presstermine und Geschehnisse - all das finden Sie online auf unseren Kanälen.

Die Redaktion

Schutzbund der Vorruehstaendler und Senioren Thüringen e.V.

Rückblick auf ein geselliges Sommerfest

Sommerzeit – Urlaubszeit – Reisezeit! Keine Ruhezeit im Schutzbund der Senioren und Vorruehstaendler Sömmerda. Schon im Mai hatten wir die Line Dance Gruppe Sömmerda zu uns eingeladen. Schön war es, den Tänzerinnen zuzusehen. Alle Anwesenden erfreuten sich an den Darbietungen und belohnten die Tänzer mit reichlich Beifall. Dankeschön!

Zum nächsten Treffen wurde zu einem Videonachmittag eingeladen. Zwei Mitglieder des Schutzbundes fotografieren sehr gern und nahmen per Video schöne Momente auf. Darunter waren oft Schnappschüsse, die man gar nicht mitbekommen hat. Um so größer waren deshalb das Gelächter und Erstaunen. Es war ein gelungener Nachmittag mit vielen schönen Erinnerungen. Unseren beiden Mitgliedern sei dafür besonders gedankt.

Der herzliche Beifall belohnte sie nochmals für ihre Bemühungen. Selbst die Gäste, die nicht an den Fahrten teilgenommen hatten, hatten einen vergnüglichen Nachmittag. Und vielleicht hat der eine oder andere Lust bekommen, uns auf den nächsten Fahrten zu begleiten.

Am 21. August 2025 startete unser

Sommerfest. Pünktlich zum Fest zeigte sich der Sommer nach etlichen trüben und regnerischen Tagen wieder von seiner schönen Seite mit viel Sonnenschein und hohen Temperaturen. Trotzdem sind sehr viele Mitglieder und Gäste erschienen.

Wie immer beginnen unsere Nachmittage mit einem kurzen Programm, bestehend aus kurzen Geschichten, Gedichten und Liedern passend zum jeweiligen Anlass. Manchmal nachdenklich, aber hauptsächlich lustig. Einige Mitglieder des Schutzbundes haben sich entschlossen, immer diese Programme zu gestalten. Gelächter und spontaner Beifall zeigen, dass wir das Richtige ausgesucht haben.

Nach dem Kaffee gab es noch eine Überraschung, bestehend aus einem leckeren Eisbecher, genau richtig zu unserem Anlass. Die nachfolgende Zeit wurde zum regen Austausch von Erinnerungen und Neuigkeiten genutzt.

Danke an alle, die sich bei den Veranstaltungen immer engagieren, sowohl bei der Vorbereitung als auch der Durchführung.

Erika Schmidt
Mitglied des Vereins

Veranstaltungsvorschau

Stilltreff (kostenfrei)
fit4fam
StudioSömmerda
Jeden Dienstag
Uhrzeit: 09:00-11:00 Uhr



Gute Gründe für einen Besuch des Stilltreffs

- Austausch und Kennenlernen unter Müttern, welches von unserer Stillberaterin, Frau Cornelia Frischmuth-Kästner, begleitet wird
- Für alle Mütter mit ihren Babys, egal ob stillend oder nicht stillend
- Stillberatung
- Lösungsvorschläge bei Stillproblemen
- Ernährungstipps für die ersten zwei Lebensjahre

Der Kurs findet im fit4fam Studio Sömmerda, Rheinmetallstraße 18, 3. OG statt.



Stadtverwaltung
Sömmerda
im Internet:



Vorbereitungskurs zum Stillen für werdende Mütter

Teilnahme ist **kostenfrei**
1x im Monat, Samstag
09:00-11:00 Uhr




Was dich erwartet

- Bedeutung und Vorteile des Stillens
- Still-Management
- Unterstützung durch den werdenden Vater
- Stillhilfsmittel - sind diese wirklich notwendig?
- Vorbeugung von Stillproblemen

Der Kurs findet im fit4fam Studio Sömmerda, Rheinmetallstraße 18, 3. OG statt.




Tanzcafé 60+

in der Bertha

mit musikalischer Untermalung von:
Stephan Kaufmann

Kaffee & Kuchen inkl.
(Unkostenbeitrag)
-- sonstige Getränke exkl. --

01.10.25, 14-16:30

im Bürgerzentrum Bertha von Suttner
Str. d. Einheit 27, 99610 Sömmerda

BITTE VORHER ANMELDEN UNTER:
03634-3249898 oder 01525-9204283



Tipp der Redaktion



INTERKULTURELLE WOCHEN SÖMMERDA

18.09.-27.09.2025

dafür!

ZEHN TAGE AN ZEHN ORTEN



**Aktion
MUT SCHÖPFEN**
- frei von Gewalt leben -

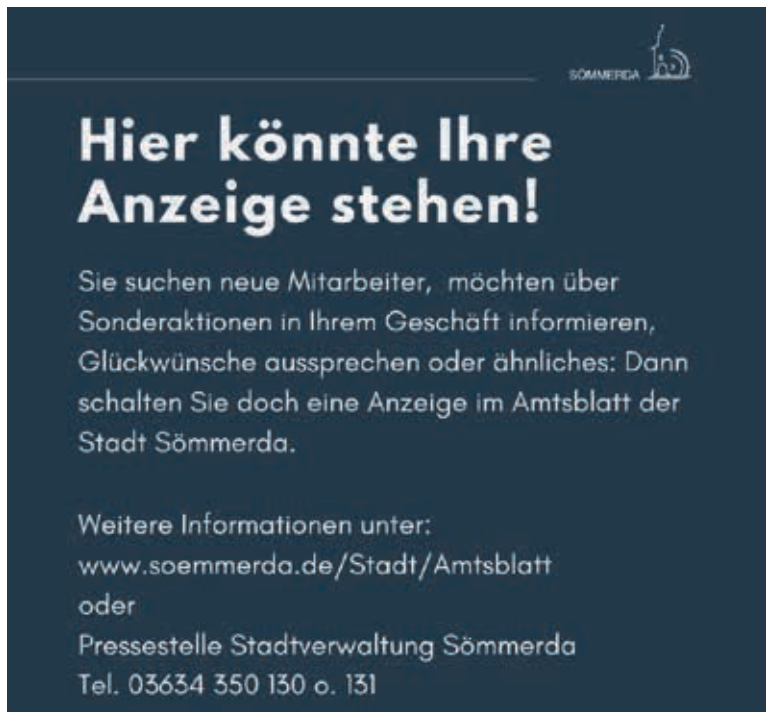
24.09.2025 / 11 - 16 Uhr

Böblinger Platz, Sömmerda

Stellvertretend für alle Betroffene von häuslicher Gewalt schöpfen wir gemeinsam Wasser wie Mut. Denn Mut braucht es immer wieder, um Wege aus der häuslichen Gewalt zu finden:

MUT, Gewalt nicht länger zu akzeptieren,
MUT, sich anderen anzuvertrauen,
MUT, Unterstützung anzunehmen,
MUT, auf sein Umfeld zu schauen und Hilfe anzubieten.

#ikwsoem



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Sie suchen neue Mitarbeiter, möchten über Sonderaktionen in Ihrem Geschäft informieren, Glückwünsche aussprechen oder ähnliches: Dann schalten Sie doch eine Anzeige im Amtsblatt der Stadt Sömmerda.

Weitere Informationen unter:
www.soemmerda.de/Stadt/Amtsblatt
oder
Pressestelle Stadtverwaltung Sömmerda
Tel. 03634 350 130 o. 131





i

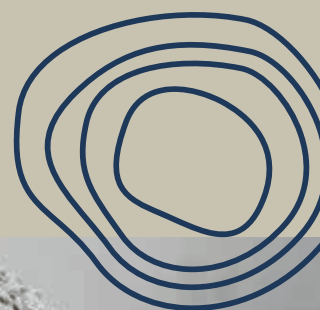


Stadtverwaltung
Sömmerda //

DIGITALE KANÄLE



WIR MÖCHTEN NICHT AN IHREN BRÖTCHEN VERDIENEN.



Brötchentaste



Gültig für folgende Parkplätze:

- Busbahnhof
- Lange Straße
- Kronbiegelplatz
- Collenbuschplatz

20
MIN. FREI
PARKEN



stadtsoemmerda.de



facebook.com/svsoem



soemcity.touristinfo